

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 23.

Montag den 29. Jänner 1894.

(427) 3—2

Nr. 245 Präf.

## Sanitäts-Assistentenstelle.

Im Bereich der politischen Verwaltung Krains gelangt die Stelle eines Sanitäts-Assistenten mit dem Adjutum jährlicher fünfhundert Gulden zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit dem Nachweise der österreichischen Staatsbürgerschaft, der Erlangung des Doctordiplomes an einer inländischen Universität und der Kenntnis beider Landessprachen belegten Gefüche

bis zum 4. Februar 1894

hierannts, und zwar, wenn sie sich bereits in einem öffentlichen Dienste befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, einzubringen.

R. L. Landespräsidium.

Laibach am 25. Jänner 1894.

(363) 3—3

## Kundmachung.

Bei der commissionellen Eröffnung der einfachen Retourbriefe vom I. Semester 1893 und der recommandierten Retourbriefe vom II. Semester 1892 wurden die in dem beiliegenden Verzeichnisse angeführten Briefe ihres Wertinhaltes wegen nicht vertilgt.

Die bezüglichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückzuerhalten wünschen, werden hiermit eingeladen, innerhalb dreier Monate vom Tage dieser Kundmachung an ihr Eigenthumsrecht im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten f. f. Post- und Telegraphen-Direction geltend zu machen.

f. f. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 11. Jänner 1894.

Nr.	Aufgabeort	Name des Aufgebers	Name des Adressaten	Bestimmungs-ort	Inhalt	Geld- betrag
					fl.	fr.
1	Laibach	?	Ludwig Petrović	Zudenburg	1 Banknote	1 —
2	Mödriach	?	Johann Burja	Beldeß	detto	5 —
3	Töplitz i. R.	Anna Rönn	Ursula Fiemar	Ottakring	2 Banknoten	2 —
4	Lengenfeld	?	G. Spanring	St. Georgen bei Villach	Dienstbotenbuch	— —

Nr. 388.

(383) 3—2

## Kundmachung.

Zufolge hohen Handels-Ministerialerlasses vom 6. d. M., §. 861, wird verlautbart, dass nach einer Mitteilung der griechischen Postverwaltung die Einfuhr von aus Österreich-Ungarn, Deutschland und der Schweiz herriehenden Postpaketen und Postfrachten auf dem Wege über Triest (nicht auch über Brindisi) wieder gestattet ist.

Ferner ist nach einer Mitteilung des internationalen Bureau des Weltpostvereines das in Bulgarien gewissen Herkünften aus Österreich-Ungarn gegenüber bestehende Einfuhrverbot aufgehoben.

Schließlich ist nach einer Mitteilung des ebengenannten internationalen Bureau der Austausch von Postpaketen mit Madeira via Hamburg wieder aufgenommen worden.

R. L. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 16. Jänner 1894.

Nr. 1733.

# Anzeigeblaßt.

(179) 3—3

Nr. 9436.

## Erec. Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Schüss von Rodine (durch Johann Pečauer von Selo) die executive Versteigerung der dem Mathias Sterbenc von Rosshübel Nr. 3 (durch den Curator Jakob Ferman in Lolve) gehörigen, gerichtlich auf 183 fl. 50 kr. geschätzten Realitätenhälfte E. §. 26 ad Klei bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssätzungen, und zwar die erste auf den

23. Februar

und die zweite auf den

28. März 1894,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitätenhälfte sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. L. Bezirksgericht Tschernembl am 26. December 1893.

(349) 3—3

Nr. 11.159.

## Grinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird den Georg und Josef Brusčić von Suchen hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Andreas und Maria Jnschelnit von Suchen de prae. 22. December 1893, §. 11.159, die Klage auf Indebitehaftung einer Satzpost hiergerichts eingebracht, worüber zur Summarverhandlung der Tag auf den

16. Februar 1894, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 S.-P. angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Anton Železnikar von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem auf-

gestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Gottschee am 31. December 1893.

(323) 3—3

Nr. 7073.

## Erec. Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Gris von Piauhbüchel die executive Versteigerung der dem Johann Časerman von Podpeč Nr. 19 gehörigen, gerichtlich auf 640 fl. geschätzten Realität E. §. 72 der Cat.-Gemeinde Preser bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssätzungen, und zwar die erste auf den

14. Februar

und die zweite auf den

14. März 1894,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gleichzeitig wird bekanntgegeben, dass für die verstorbenen Marjana, Maria, Elisabeth und Agnes Turšić, dann Ursula Gutnik und Jakob Žmernikar, ferner für den unbekannt wo befindlichen Martin Turšić von Podpeč Josef Telban von Stein zum Curator ad actum bestellt und demselben die diesgerichtlichen Be-scheide vom 23. December 1893, §. 7073, zugesellt wurden.

R. L. Bezirksgericht Oberlaibach am 23. December 1893.

(348) 3—3

Nr. 82.

## Grinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Anton Klin von Lienfeld, jetzt unbekannt wo in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Petške von Hasenfeld (durch den Advocate Herrn Bruner von Gottschee) die Klage de prae. 31. October 1883, §. 9543, ob 230 fl. §. A. hiergerichts überreicht, worüber die Tagssatzung auf den

20. Februar 1894

hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Gelegten diesem Gerichte unbekannt und derjelbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Anton Železnikar von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Gelegte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Gelegte, welchen es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 6. Jänner 1894.

(400) 3—1

Nr. 106.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje, da je c. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem z ukrepom z dné 9. januvarja 1894, st. 10, Matija Škerjanc zaradi brezuma po § 273 drž. zak. pod kuratelo postavilo, ter se imenuje istemu kuratorjem gospod Franc Huč, posestnik v Spod. Ponikvah.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dné 13. januvarja 1894.

(221) 3—1

Nr. 10.206.

## Edict.

Ueber Ansuchen des Franz Dolenc von Haasberg wird die mit Bescheid vom 2. October 1893, §. 8298, auf den 16ten December 1893 und 18. Jänner 1894 angeordnet gewesene executive Feilbietung der dem Andreas Milave von Jakobovič §. Nr. 12 gehörigen Realitäten Einl. §. 154, 72, 153, 195, 197 der Cat.-Gde. Laze und Einl. §. 265 der Cat.-Gde. Unter-Planina sammt fundus instructus auf den 24. Februar und

den 29. März 1894, vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem obigen Bescheidsanhang übertragen.

R. L. Bezirksgericht Loitsch am 14ten December 1893.

(178) 3—3

Nr. 9128.

## Oklic izvršilne zemljije dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji daje na znanje:

Na prošnjo Matije Banovca iz Tuševega Dola st. 12 dovoljuje se izvr-

silna dražba Mariji Krakar iz Rodine st. 9 lastnega, sodno na 25 gold. cijenjena zemljije vlož. st. 678 kat. obč. Telečji Vrh (parc. 911 travnik in 915 vinograd v Selski rebri).

Za to se določjeta dva dražbeni dnevi, prvi na

21. februarja in drugi na

28. marca 1894, vsakkrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljije pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek letič v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dné 12. decembra 1893.

(426) 3—2

Nr. 709.

## Todeserklärung.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach wird über neuerliches Einschreiten des Johann Čečel, nun in Knežak Nr. 83, im Nachhange zum Borrufungs-Edicte vom 5. December 1891, §. 11.200, Josipa Valenčič von Radanjeselo Nr. 33 für tot erklärt und der 1. Jänner 1893 als deren Todestag bezeichnet.

Laibach am 20. Jänner 1894.

(293) 3—1

Nr. 60.

## Erec. Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Senojetč wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreja Balenčič von Čepno die executive Versteigerung der dem Jakob Batovc von Oberlešetje gehörigen, gerichtlich auf 3070 fl. geschätzten Realität Einl. §. 53 der Catastral-Gemeinde Oberlešetje willigt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssätzungen, und zwar die erste auf den

7. März und die zweite auf den

7. April 1894, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. L. Bezirksgericht Senojetč, den 10ten Jänner 1894.

(332) 3—1

Št. 38.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili tožbe:  
A. radi pripomestovanja nepremičnin:

1.) Janez Maver iz Rebri št. 9 proti Andreju Kmetu iz Rebri de praes. 29. septembra 1893, št. 3299, do vlož. št. 27 kat. obč. Gor. Križ;

2.) Josip in Ana Rojc iz Stranske Vasi št. 2 proti Matiji Držanu iz Stranske Vasi št. 2 de praes. 23. septembra, št. 3299, do vlož. št. 211 kat. obč. Žužemberk;

3.) Janez Koncija iz Prapreč št. 10 proti Janezu Ančevetu iz Prapreč de praes. 17. novembra 1893, št. 3871, do vlož. št. 316 kat. obč. Žužemberk;

B. radi dolžnih terjatev:

4.) Josip Hrovat iz Stavče Vasi št. 8 proti Francetu in Ani Leganu iz Stavče Vasi št. 8 de praes. 17. oktobra 1893, št. 3510, poto. 300 gold.;

5.) Josip Papež iz Mal. Korena št. 12 proti Josipu Perku iz Ambrusa št. 2 de praes. 11. novembra 1893, št. 3794, poto. 627 gold. 90 kr. s pritiklino;

6.) Josip Papež iz Mal. Korena št. 12 proti Antonu Perku iz Mal. Korena št. 18 de praes. 11. novembra 1893, št. 3795, poto. 125 gold. s pritiklino;

7.) Josipina Vehovec iz Žužemberka proti Janezu Hočevetu iz Bakercu št. 6 de praes. 13. novembra 1893, št. 3818, poto. 331 gold. 65 kr. s pritiklino;

8.) Anton Hrovat iz Kala št. 21 proti Jakobu Hočevetu iz Kala št. 15 de praes. 19. novembra 1893, št. 3686, poto. 270 gold. s pritiklino;

9.) Anton Tisol iz Zdenske Vasi št. 1 proti Josipu in Mici Čampelj iz Hinj št. 32 de praes. 21. novembra 1893, št. 3916, poto. 67 gold. 50 kr. s pritiklino;

10.) Anton Škebe iz Hinj št. 5 proti Josipu in Mici Čampelj iz Hinj št. 32 de praes. 28. novembra 1893, št. 3982, poto. 170 gold. s pritiklino;

11.) France Papež iz Retij št. 34 proti Josipu in Mici Čampelj iz Hinj št. 32 de praes. 28. novembra 1893, št. 3983, poto. 121 gold. 46 kr.;

12.) Josip Zajc iz Mal. Korena št. 5 proti Antonu in Rezi Šinkovcu iz Vel. Korena št. 14 de praes. 30. novembra 1893, št. 4020, poto. 70 gold.;

13.) Jur Mišmaš iz Kala št. 8 proti Jakobu Hočevetu iz Kala št. 14 de praes. 10. septembra 1893, št. 3431, poto. 50 gold. s pritiklino;

14.) Janez Fabjan iz Lopate št. 6 proti Luki Fabjanu iz Prevolj št. 8 de praes. 17. septembra 1893, št. 3504, poto. 50 gold. s pritiklino;

15.) Josip Hočevar iz Brezovega Dola št. 7 proti Francetu Königu iz Brezovega Dola št. 18 de praes. 24. septembra 1893, št. 3582, poto. 28 gold. s pritiklino;

16.) Josip Mauser iz Komuca št. 1 proti Janezu in Ceciliji Gregorčiču iz Cegelnice št. 2 de praes. 31. septembra 1893, št. 3673, poto. 50 gold. s pritiklino;

17.) Margareta Skube iz Hinj št. 10 proti Josipu in Mici Čampelj iz Hinj št. 32 de praes. 14. novembra 1893, št. 3828, poto. 35 gold.;

18.) France Stemca iz Grintovca št. 7 proti Josipu Rutarju iz Grintovca de praes. 9. januvarja 1894, št. 110, poto. 50 gold. s pritiklino;

19.) France Bradač iz Marinčeve Vasi št. 17 proti Josipu Rutarju iz Grintovca št. 9 de praes. 9. januvarja 1894, št. 113, poto. 50 gold. s pritiklino;

C. radi zastarenja vknjiženih terjatev in dovoljenja za izbris:

20.) France König iz Klečet št. 3 proti Jeri Jerše iz Klečet št. 3 de praes. 23. septembra 1893, št. 3237, poto. 100 gold. in 10 gold. s pritiklino;

21.) France König iz Klečet št. 3

proti Janezu Jeršetu iz Klečet št. 3 de praes. 23. septembra 1893, št. 3238, poto. 30 gold. s pritiklino;

22.) Ana Hrovat iz Sred. Lipovca št. 6 (po dr. Bežku) proti Antonu, Francetu in Mariji Kužnik iz Sred. Lipovca 5. januvarja 1894, št. 38, poto. 25 gold. 9 1/2 kr. s pritiklino.

V teh tožbah določil se je narók za sumarni, oziroma bagateln postopek ad 1 do 12 na

21. februarja, ad 13 do 22 na

22. februarja 1894, vsakikrat dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

To se naznanja neznano kje bivajočim toženim in njihovim neznanim pravnim naslednikom, da se jim je postavil skrbnikom na čin ad 1 Janez Hren iz Dol. Križa, ad 2, 7, 13, 14, 20, 21 Josip Nachtigall iz Žužemberka, ad 3 Josip Marinčič iz Prapreč št. 5, ad 4, 15, 18, 19, 22 Ivan Zore iz Žužemberka, ad 5, 8 Franc Perko iz Ambroša št. 25, ad 6 dr. Schegula v Rudolfovem, ad 9, 10, 11, 12, 16, 17 dr. Bežek, c. kr. notar v Žužemberku.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dné 16. januvarja 1894.

(425) Št. 649.

**Oklic.**

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Josip Čad iz Ljubljane je proti mežnarju pod Rožnikom in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 18. januvarja 1894, št. 649, za pripomestovanje zemljišča vl. št. 82 kat. obč. Gradišče pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Fran Papež, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavljal in se o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na

26. februarja 1894 dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

To se jim v to zvrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druga zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dné 20. januvarja 1894.

(416) 3—1 Št. 8085.

**Razglas.**

Podpisano okrajno sodišče naznanja:

Na prošnjo Jakoba Bukovška iz Prapreč de praes. 22. decembra 1893, št. 8085, dovolilo se je, da se priredi umrtvitev zastran vknjižb terjatev iz pogodbe dne 13. aprila 1843, in to:

1.) Janeza Bukovška iz Prapreč v znesku 40 gold.;

2.) Mice Bukovšek iz Prapreč dote v znesku 40 gold.;

3.) Jožefa Bukovška iz Prapreč dedšine v znesku 80 gold.;

4.) Janeza Bukovška iz Prapreč dedšine v znesku 80 gold. — pri posetvu Jakoba Bukovška vlož. št. 61 zemljiške knjige kat. obč. Potoška Vas.

Ker je od tedaj, kar so bile te terjatve vknjižene, minulo vze več ko 50 let, ker teh upnikov ter njihovih dednikov in nastopnikov ni moči nikjer najti in ker oni v tem času niso iskali svojih pravic, pozivljejo se oni, kateri si prisvajajo pravice do teh terjatev, da je zglašijo do

15. februarja 1895

tako gotovo, sicer se bode na prošnikovo zahtevanje privolilo, da se umrtvijo te vknjižbe ter da se zemljejnično izbrišejo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dné 31. decembra 1893.

(329) 3—1

Št. 3275.

**Oklic.**

Sledečim osebam neznanega bivališča in njihovim neznamenim pravnim naslednikom postavili so se kuratorjem ad actum, ter so se istim dostavili tusodni vknjiženi odloki, in sicer:

1.) st. 3986 za Mico Vilocich iz Bakerca;

2.) st. 453 za Ano Zupančič iz Mal. Lipovca št. 4;

3.) st. 482 za Ano Zupančič iz Mal. Lipovca št. 4;

4.) st. 220 za Franceta in Jožefa Grdina in Jožefa Gliha iz Žužemberka št. 46;

5.) st. 220 za Matijo Muhiča iz Gorčaric;

6.) st. 710 za Ferdinand pl. Kleinmayrja iz Žužemberka;

7.) st. 332 za Franceta Königa in Marijo Jerše iz Klečet;

8.) st. 453 za Franceta Zupančiča iz Mal. Lipovca;

9.) st. 555 za Josipa Rojca iz Žužemberka;

10.) st. 699 za Meto in Dominika Zavodnika iz Marinčeve Vasi;

11.) st. 693 za Jakoba Mehleta iz Dešeče Vasi;

12.) st. 784 za Janeza Jernejčiča iz Fužin;

13.) st. 1149 za Rezo Kmet iz Ajdovice št. 4;

14.) st. 454 za Rezo in Janeza Kmeta iz Ajdovice št. 4;

15.) st. 635 za Rezo Kmet, Miho in Janeza Kmeta iz Ajdovice;

16.) st. 220 za Matijo Mihiča iz Gorčaric;

17.) st. 500 za Jožeta Fabjana iz Žužemberka št. 101;

18.) st. 1068 za Alojzija Pižma iz Mačkovca št. 20;

19.) st. 905 za Franceta Rižnarja iz Mal. Lipovca št. 3;

20.) st. 919 za Antona Lukanciča iz Fužin št. 28;

21.) st. 821 za Janeza Jernejčiča iz Fužin št. 30;

22.) st. 496 za Jožeta Jeršeta iz Klečet št. 31;

23.) st. 1112 za Janeza Jegelja iz Hriba št. 7;

24.) st. 936 za Antona Bradača iz Gor. Ajdovice št. 8;

25.) st. 1076 za Rezo Mirtič iz Mačkovca;

26.) st. 699 za Marijo Jernejčič iz Vel. Globocega;

27.) st. 1078 za Franceta Legana iz Prapreč št. 17;

28.) st. 1237 za Mihaela Königa iz Rudečega Kamna št. 9;

29.) st. 1112 za Marijo Skufco iz Hriba št. 12;

30.) st. 1407 za Janeza in Ano Jernejčič iz Fužin;

31.) st. 1557 za Antona Cimermančiča iz Fužin;

32.) st. 1532 za Jožeta Maver in Antona Kunsteljna iz Zagradca;

33.) st. 333 za Franceta Novaka iz Reber;

34.) st. 1081 za Jozefo Hren iz Vrha št. 6;

35.) st. 1282 za Uršo Glavič iz Hriba št. 5;

36.) st. 1306 za Matijo Plota iz Lopate št. 13;

37.) st. 1532 za Janeza Rogoša iz Ljubljane;

38.) st. 1210 za Janeza Grimšiča;

39.) st. 1222 za Karola in Francisko Knol;

40.) st. 1187 za Frančisko Zaletel; Josipa Jeriča in Josipa Zupančiča, vsi iz Zgornje Ajdovice;

41.) st. 101 za Meto Pirc iz Korita;

42.) st. 1124 za Franceta Papeža;

43.) st. 879 za Matijo Hočevart iz Knežje Vasi;

44.) st. 1844 za Karola Mežnarčiča;

45.) st. 1742 za Antona Jeršeta;

46.) st. 1857 za Antona Kastelica, Miho, Janeza, Antona in Marijo Hrovat, Štefana Bobna in Uršo Mišmaš;

47.) st. 1354 za Matevža in Ano Hrovat iz Ajdovice;

48.) st. 1856 za Matijo Gregorčiča;

49.) st. 1857 za Jožeta Orela iz Fužin;

50.) st. 2039 za Marijo Novak iz Bodganje Vasi št. 9;

51.) st. 2099 za Ano Zajc iz Mal. Globocega;

52.) st. 2512 za Fra ceta Bobna iz Mal. Lipovca št. 5;

53.) st. 2221 za Antona Pluta iz Valične Vasi št. 17;

54.) st. 192

# Zwei ungarische Pferde

gute Geher, sind preiswürdig zu verkaufen.  
Näheres Francisanergasse Nr. 12  
im Stalle. (428) 2-2

## Tüchtige Agenten

die sich mit dem Verkaufe von gesetzlich gestatteten Losen auf Raten befassen wollen, erhalten hohe Provision, bei Verwendbarkeit fixes Gehalt. — Offerten an das Bankhaus J. Löry, Budapest IV., Hatvanergasse Nr. 15. (362) 10-4

(305) 3-1 8. 230.

## Edict.

Die auf die Anton Opalk'sche Executionssache von Muste, Anton Umet von Klein-Cirnik und Maria Vorbar, verehelichte Umet, von Selo und Maria Horvat von Bodale, Mathias Tratar von Unter-Jessenitz, respective deren Erben und Rechtsnachfolgern, laufenden, die Realitäten Einl. 8. 19, 348 und 383 der Cat.-Gde. Cirnik und 108 Terzise betreffenden Realfeilbietungsbescheide vom 22. December 1893, §. 8872 und 8871, wurden dem Curator ad actum Herrn Josef Weißl in Nassenfuß behändigt.

R. I. Bezirksgericht Nassenfuß am 11ten Jänner 1894.

(359) 8. 67.

## Edict.

In das diesgerichtliche Handelsregister für Einzelnfirmen wurde die Firma J. S. Murgelj, Manufakturwarenhandlung in Rudolfswert, und in das diesgerichtliche Handelsregister für Gesellschaftsfirmen die Firma «Alois Gatsch», Gemütswarenhandlung in Landsträß, bestehend aus den offenen Gesellschaftern

Alois Gatsch senior

Alois Gatsch junior

deren jedem das Vertretungsrecht der Firma und die Firmazeichnung zusteht sowie die Löschung der Firma «Alois Gatsch» aus dem diesgerichtlichen Register für Einzelnfirmen eingetragen worden ist.

R. I. Kreisgericht Rudolfswert am 16. Jänner 1894.

(357) 3-1 8. 256.

## Curatorsbestellung.

Für die unbekannt wo in Wien befindliche Tabulargläubigerin Maria Smuk von Winkel wird Herr Stefan Zupančič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und ihm der dgl. Realfeilbietungsbescheid vom 20. November 1893, §. 8151, zugestellt.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl, den 17. November 1894.

(227) 3-1 8. 101.

## Edict.

Auf Grund des gegen die in der Executionssache der I. I. Finanzprocuratur für Krain nom. des krainischen Stiftungsfondes gegen Anton Obreza von Bezuljak peto. 150 fl. sammt Anhang laut des Licitationsprotokolles vom 7. October 1893, §. 8505, hiergerichts stattgefundene Veränderung der Realität Einl. §. 82 der Cat.-Gde. Bezuljak von Dr. Munda, Advocaten in Laibach, eingereichten Überbotes in der Höhe von 5000 fl. wird bei eingetretener Rechtskraft der Annahme des Überbotes eine neuereliche Feilbietungstagfahrt für die Versteigerung der genannten Realität unter Zugrundelegung der bisherigen Licitationsbedingnisse und mit dem weitern Anhange, dass bei derselben nur ein den Betrag pr. 5000 fl. übersteigendes Anbot angenommen werden würde, auf den

26. Februar 1894,  
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.

R. I. Bezirksgericht Birkniž, den 5ten Jänner 1894.

(453) 3-1

# Gasthofverpachtung.

Nr. 309.

Die gefertigte k. k. Bergdirection Idria als Gewerbe-Inhaberin verpachtet im Namen des hohen Montanärs zum Betriebe des Gast- und Schankgewerbes den in der Stadt Idria am Kirchplatz gelegenen, vollkommen neu restaurierten Gasthof Nr. 79 alt neu. Zum schwarzen Adler sammt zugehörigen Localitäten, Grundstücken und Inventargegenständen; ferner die Sommerrestauration auf der Zemlja.

Der Pacht beginnt mit 1. Juli 1894.

Die Pachtbedingnisse können im Bureau der k. k. Bergdirection Idria innerhalb der Amtsstunden eingesehen werden.

Eine persönliche Vorstellung ist erwünscht.

Nur über besonderen Wunsch werden die Pachtbedingnisse auch schriftlich bekannt gegeben. Die Kenntnis beider Landessprachen ist für den Geschäftsbetrieb erforderlich.

Die auf die Pachtung bezughabenden schriftlichen Offerte sind vorschriftsmäßig gestempelt und versiegelt und mit der Aufschrift «Offert auf Gasthofpachtung» versehen, längstens

bis inclusive 28. Februar 1894

an die gefertigte Behörde einzubringen.

K. k. Bergdirection Idria

am 25. Jänner 1894.

# Für Dampfkesselbesitzer.

Herrn Ingenieur J. Fischer, Wien I., Maximilianstrasse 5.

Ich freue mich, Ihnen über den bei mir für 6 Dampfmaschinen in der Gesamtstärke von 100 Pferdekräften aufgestellten neuen Central-Oberflächen-Condensator mit Abdampfentfettung meine volle Zufriedenheit ausdrücken zu können. Es ist jetzt bereits ein Jahr, dass der Apparat in Thätigkeit ist, und ich erspare 25% an Heizmaterial sowie die Reinigung und das Vorwärmen des Speisewassers für meine Dampfkessel etc.

Wollwaren-Fabrik, Bleicherei und Färberei

in Möllersdorf.

(240) 15-5

(380)

8. 22 C. C.

## Bekanntmachung

Den Gläubigern im Concuse der Anna Kermiér wird bekannt gegeben, dass der Masserverwalter Dr. Franz Stor den Vertheilungsentwurf, die Verwaltungsrechnung und sein Expensar eingebracht habe, dass sie vom ersten bei ihm und beim Concurs-Commissär, bei diesem auch von der Rechnung und dem Expensar Einficht und Abschrift nehmen können und dass sie gegen den Vertheilungsentwurf bis 12. Februar 1894 schriftlich oder mündlich allfällige Erinnerungen einzubringen und bei der auf den

19. Februar 1894

um 9 Uhr vormittags vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt zu erscheinen haben, in welcher über die allfälligen Erinnerungen verhandelt und die Vertheilung, die Verwaltungsrechnung und das Expensar, und zwar diese beiden im Sinne des § 150, resp. 161 C. O. festgestellt werden.

R. I. Landesgericht Laibach am 18ten Jänner 1894.

Der Concurs-Commissär:  
Tschek m. p.

(156) 3-3

St. 29.691.

## Razglas.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Marijane Jakopič z Ježice st. 13 proti Matiji Piskarju, oziroma njegovim neznamnim pravnim naslednikom, zaradi priznanja lastninske pravice de praes. 19. decembra 1893, st. 29.691, slednjim postavil gospod Anton Bolka, župan v Stoščah, skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

23. februarja 1894

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči. C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dné 20. decembra 1893.

(389) 3-1

8. 106.

## Reassumierung executive Feilbietung.

Über Ansuchen des Johann Lininger in Laibach (durch Dr. Sajovic) peto. 786 fl. 62 kr. s. A. wird die mit Bescheid vom 7. Juli 1893, Nr. 5868, mit dem Reassumierungsschreie fistierte executive Feilbietung der den Eheleuten Jakob und Johanna Gašpari von Selsček Hs.-Nr. 6 gehörigen und auf 12.977 fl. geschätzten

Realitäten Einl. Nrn. 18 und 134, dann 12/72. Anteile der Realität Einl. Nrn. 54 und 8/32. Anteile der Realität Einl. Nr. 60 der Cat.-Gde. Selsček und Einl. Nr. 209 der Cat.-Gde. Bezuljak neuerlich auf den

26. Februar 1894 und den 29. März 1894, vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Bescheidsanhang reaumiert.

R. I. Bezirksgericht Birkniž am 5ten Jänner 1894.

(175) 3-3 Nr. 8957.

## Curatorsbestellung.

Über die Klage §. 8957 des Leopold Stubic von Tschernembl gegen Leopold Puhek von Tschernembl wegen Löschung von 400 fl. worüber die Summarverhandlung auf den

3. März 1894, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird dem Geflagten Herr Stefan Zupančič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl am 2. Jänner 1894.

(158) 3-3 Nr. 29.868.

## Erc. Realitäten - Versteigerung.

Vom I. I. stadt.-del. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der I. I. Finanzprocuratur die executive Versteigerung der dem Andreas Letnar von Beischeid gehörigen, gerichtlich auf 2600 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 109 der Cat.-Gde. Podgorica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den

14. Februar

und die zweite auf den

14. März 1894, jedesmal vormittags um 10 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. stadt.-del. Bezirksgericht Laibach am 30. December 1893.

# Monatzimmer

schnö möbliert, im zweiten Stock, ist sofort zu vermieten. — Näheres Franzens-Quai Nr. 17, Gasthaus «zur Sonne». (431) 3-2

## Sparsame Damen

bestellen sich nur die echten, in Originalcartons verpackten amerikanischen Pflanzenfasern.

## Gesundheits-Mieder

da dieselben nie brechen, den Körper nicht drücken und eine tadellose Büste bilden, zu folgenden Preisen:

## Hausmieder

in der Weite 46-90 cm fl. 1-20.

## Stefanieform

in der Weite 46-90 cm fl. 2-20.

Nur echt bei

## C. J. Hamann,

Laibach. (277) 2

(370) 3-1

St. 1327.

## Razglas.

Neznamo kje v Reki bivajočemu tabularnemu upniku Janezu Jenkotu iz Ljubljane postavil se je gospod dr. pl. Wurzbach kuratorjem ad actum, ter se je slednjemu vročil tusodni odlok dne 11. decembra 1893, st. 28.615.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 18. januvarja 1894.

(358) 3-1

St. 167.

## Razglas.

Neznamo kje bivajočemu Antonu Garbaju iz Tomažina se naznanja, da je Franc Gruden iz Malih Lasid tožbo de praes. 15. januvarja 1894, st. 167, proti njemu zavoljo dolžni 7 gld. 50 kr. s pr. pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe določil se je dan za ustno razpravo v malotnem postopku na

9. februarja 1894 dopoldne ob 8. uri pri tem sodišču. Tožencu imenoval se je kuratorjem na čin gosp. Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasah, s katerim se bo stvar razpravljal, ako toženec ne imenuje drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasah dne 16 januvarja 1894.

(177) 3-3

St. 9127.

## Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji daje na znanje:

Na prošnjo Kate Kurè iz Vertač st. 2 dovoljuje se izvršilna dražba Janez Mavrinovega, sodno na 470 gold. cenjenega zemljišča v Vertačah st. 9, vlož. st. 148 kat. obč. Čeplane.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. februarja in drugi na 28. marca 1894,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za drugi čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek leta v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dne 12. decembra 1893.